

# Evaluation Pionierprojekte Tempelhofer Feld

Präsentation ausgewählter Ergebnisse  
zur Veranstaltungs-/Informations- und Diskussionsrunde  
Pioniere / Projekte / Pächter am 24.2.2015 Zollgarage Flughafen Tempelhof

**arbeitsgruppe gemeinwesenarbeit und stadtteilplanung argus gmbh**

Dankelmannstr. 21 in 14059 Berlin-Charlottenburg

Bearbeitung

Dipl.-Päd. Bernd Maier

Juli bis Dezember 2013 (Stand Dezember 2013)

im Auftrag der

**Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Umwelt - Referat I C**

Präsentation i.A. Grün Berlin GmbH

**GrünBerlin**  
GMBH

**be**  **Berlin**

## Inhalt

1. Informationsgrundlagen
2. Bestandsanalyse und Bewertungen
3. Problemfelder aus Sicht der Pioniere
4. Perspektiven

### Informationsquellen

- Trägerbewerbungen (2010 und 2011)
- Vorprüfungen („Steckbriefe“) Tempelhof Projekt (2010 und 2011)
- Informationen zu Vertragsangelegenheiten Grün Berlin Sept. 2013
- Orientierungsgespräche November/Dezember 2012 Tempelhof Projekt & Grün Berlin
- Selbstdarstellungen in Internet-und Presseveröffentlichungen

### Erhebungen (Juli bis September 2013)

- Fachgespräche mit den Beteiligten am Vergabeverfahren und an der Projektsteuerung
- schriftliche Befragung der Träger
- Interviews mit den Projektverantwortlichen der Träger
- teilstandardisierte Befragung von Nutzern und Besuchern der Pionierprojekte
- teilnehmende Beobachtungen

# Ergebnisse der Projektevaluation Pionierverfahren Tempelhofer Freiheit 2013

## Ergebnisse Auswahlverfahren

Verfahren	Anzahl Bewer- bungen	Vorprüfung		Fachbeirat	Entscheidungs- gremium	Projekte mit Vertragsbindung (Stand August 2013)
		geprüft ("leitbild- relevante")	positiv bewertet und empfohlen	empfohlen	ausgewählt	
<b>2010</b>	138	85	85	25	25	14
<b>2011</b>	129	86	48	13	13	3 (+3 zurückgestellt von 2010)
<b>Gesamt</b>	267	171	133	38	38	20
<b>i.v.H.</b>	100%	64%	50%	14%	14%	7%

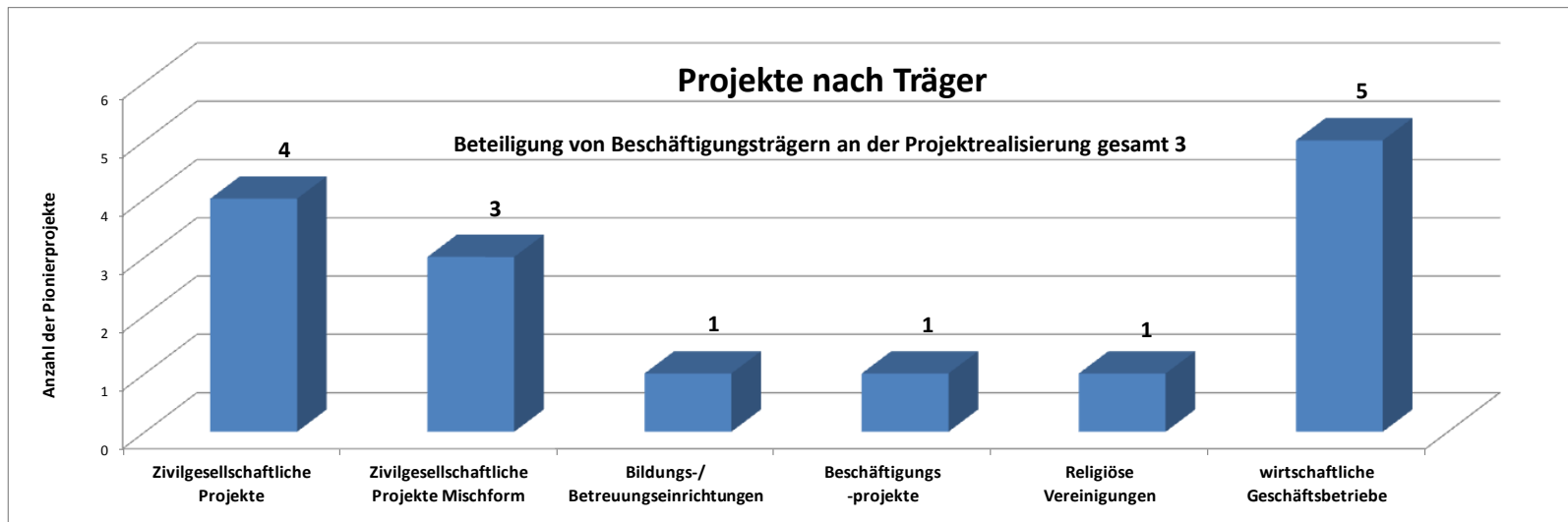
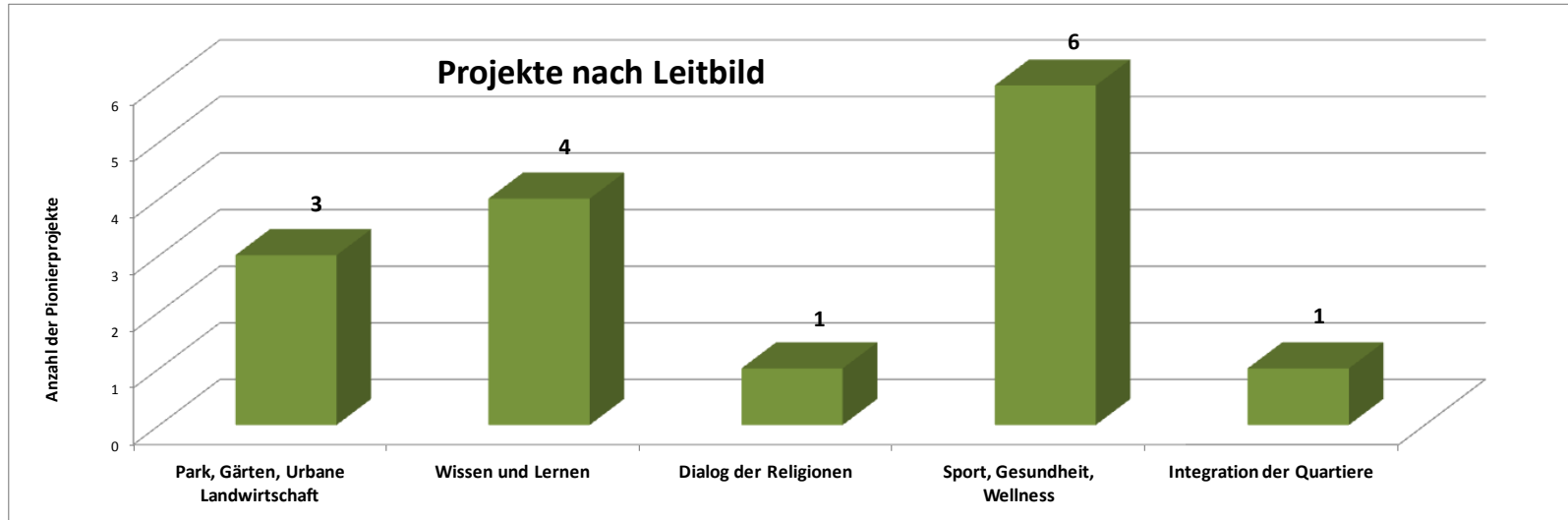
# Ergebnisse der Projektevaluation Pionierverfahren Tempelhofer Freiheit 2013

## Bestand und Evaluationsumfang

	aktiv	nicht aktiv	abgebrochen
<b>Pionierprojekte mit Vergabeverfahren</b>			
evaluiert und bewertet	<b>15</b>		
evaluiert nicht bewertet (Arche Metropolis)			1
nicht evaluiert (Wohlfühlschneise, MD Mix 05 Gececondo)			3
<b>Pionierprojekte ohne Vergabeverfahren</b>			
Plattenvereinigung	1		
Vogelfreiheit	1		
Tempelschlucht		1	
Nordisch aktiv	1		
<b>gesamt 23 davon</b>	<b>18</b>	<b>1</b>	<b>4</b>

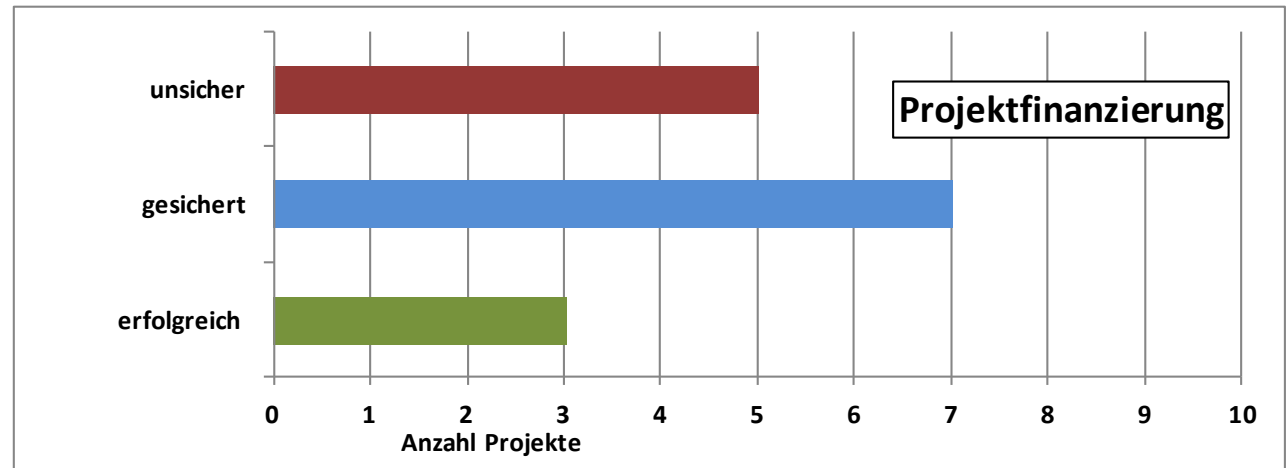
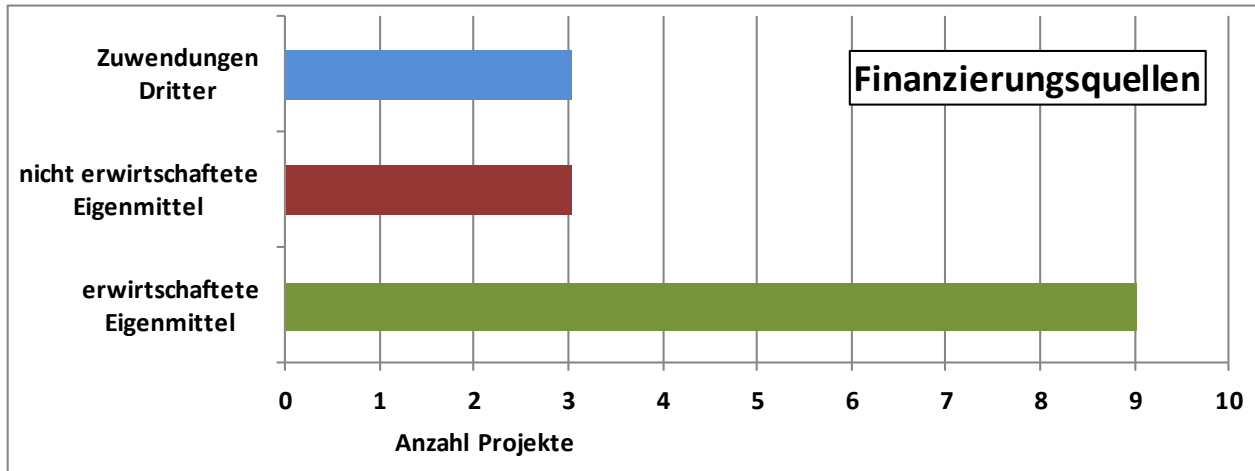
# Ergebnisse der Projektevaluation Pionierverfahren Tempelhofer Freiheit 2013

## Bestand nach Leitbild und Träger



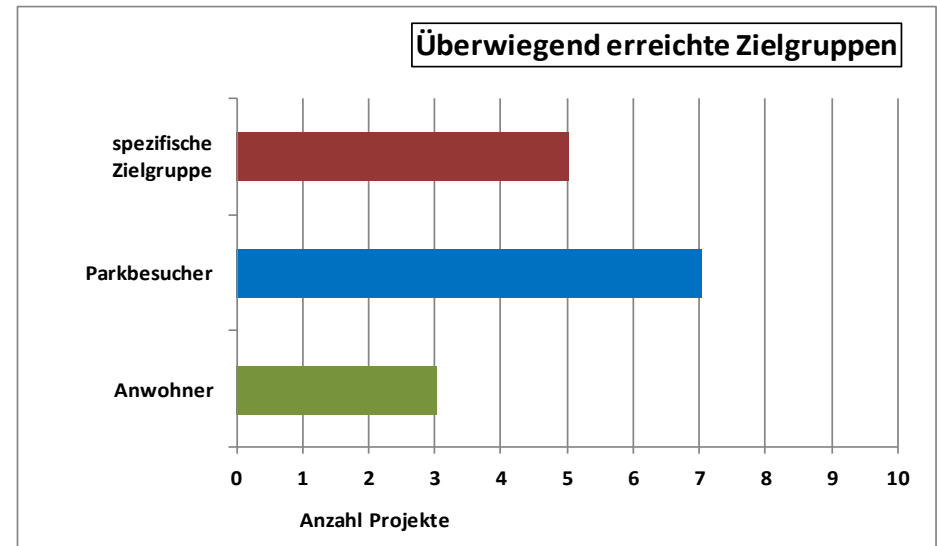
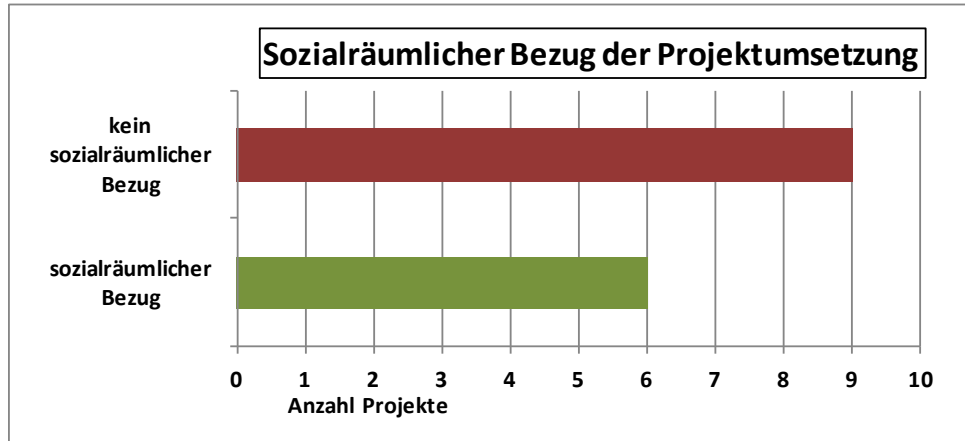
# Ergebnisse der Projektevaluation Pionierverfahren Tempelhofer Freiheit 2013

## Träger Finanzierung



# Ergebnisse der Projektevaluation Pionierverfahren Tempelhofer Freiheit 2013

## Sozialräumlicher Bezug und erreichte Zielgruppen

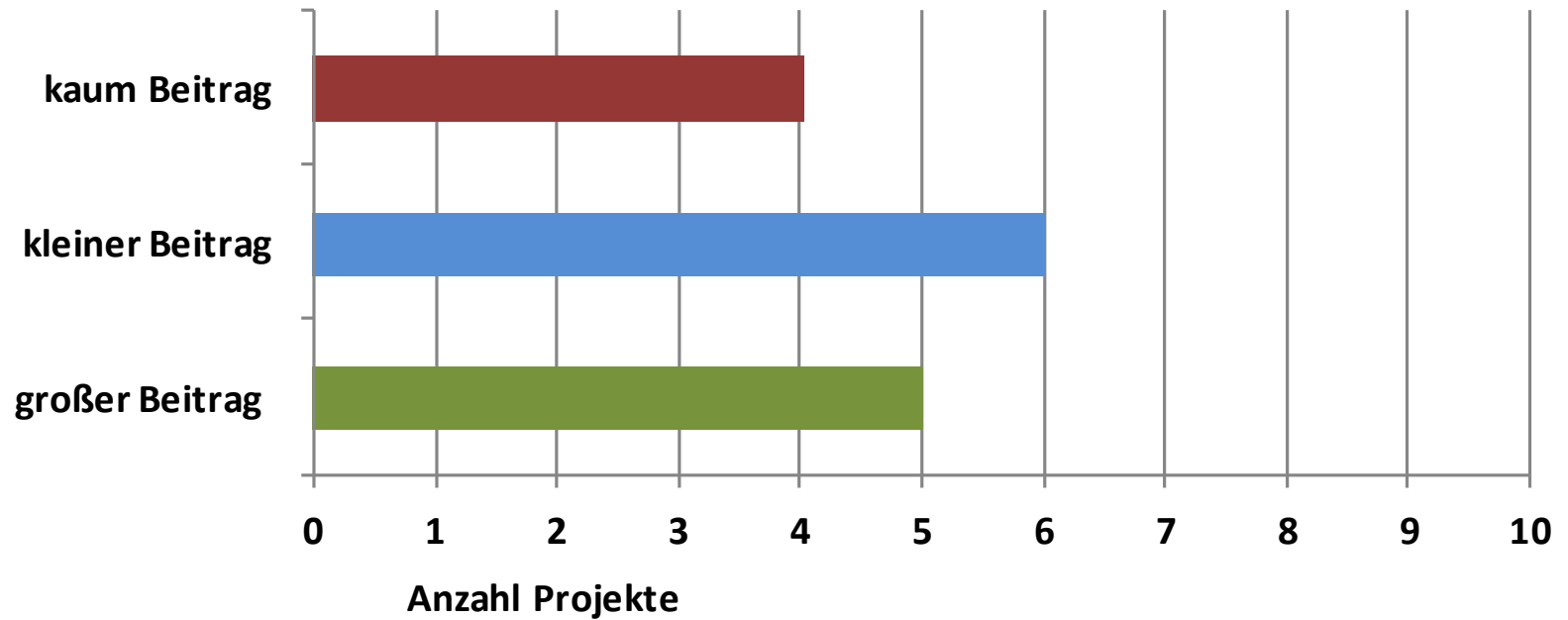


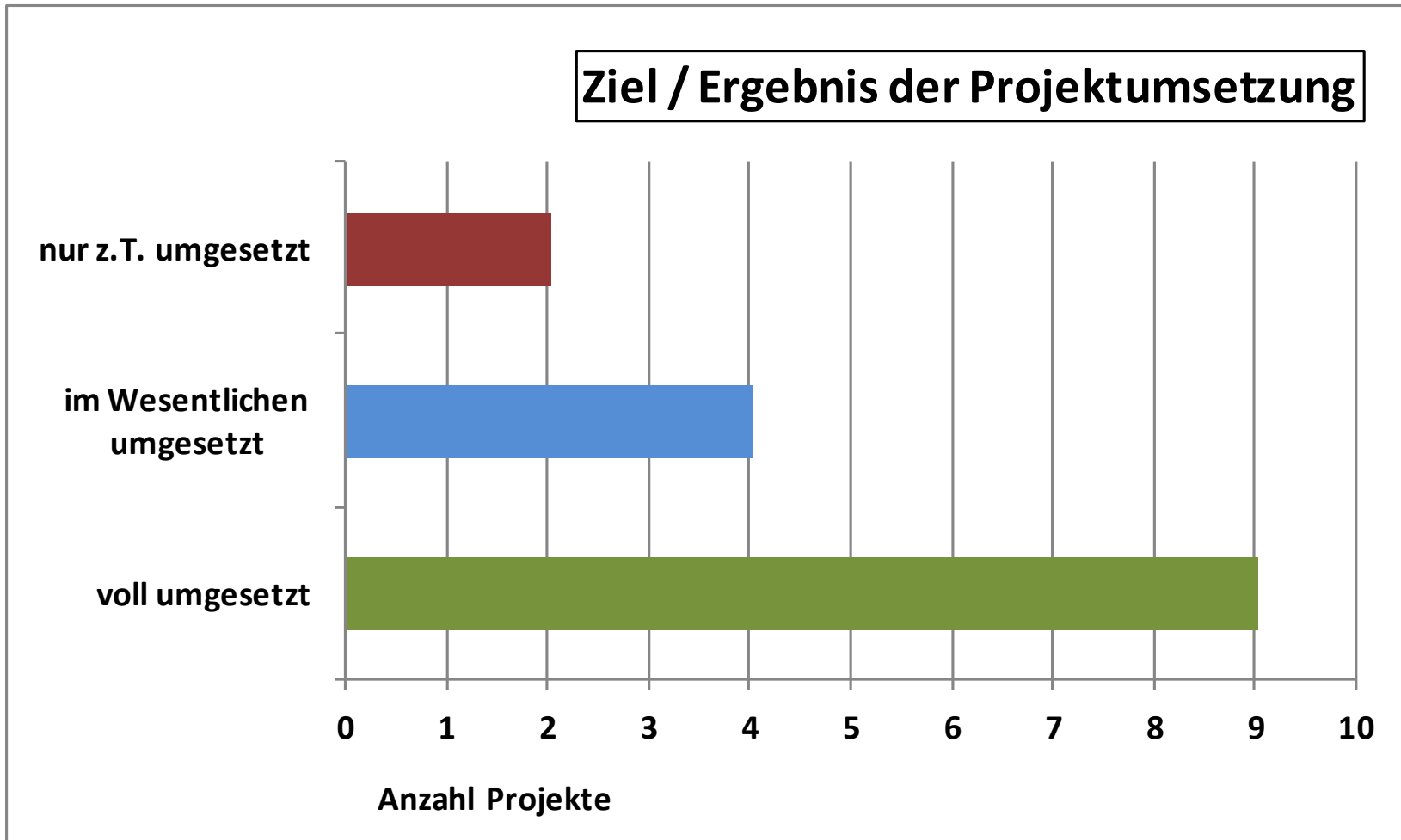


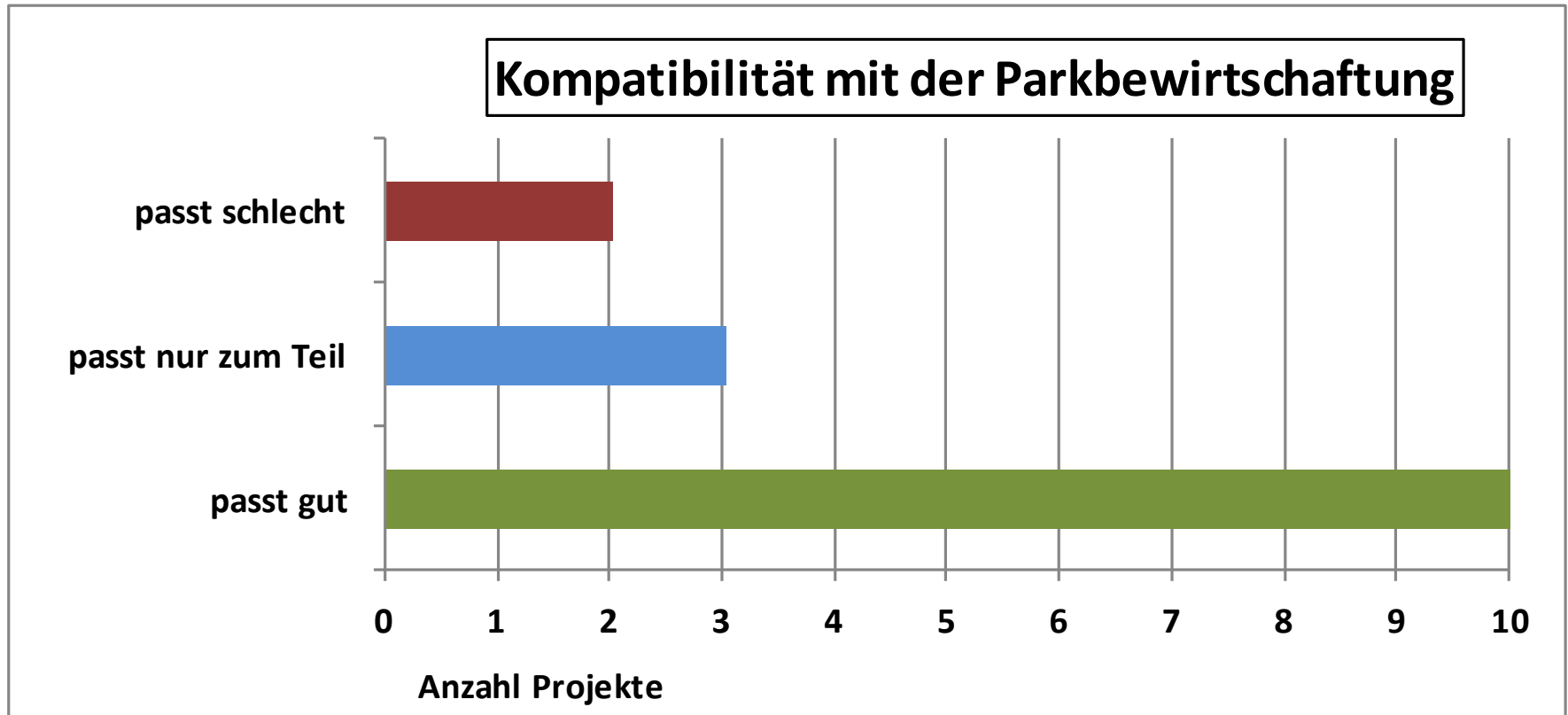
# Ergebnisse der Projektevaluation Pionierverfahren Tempelhofer Freiheit 2013

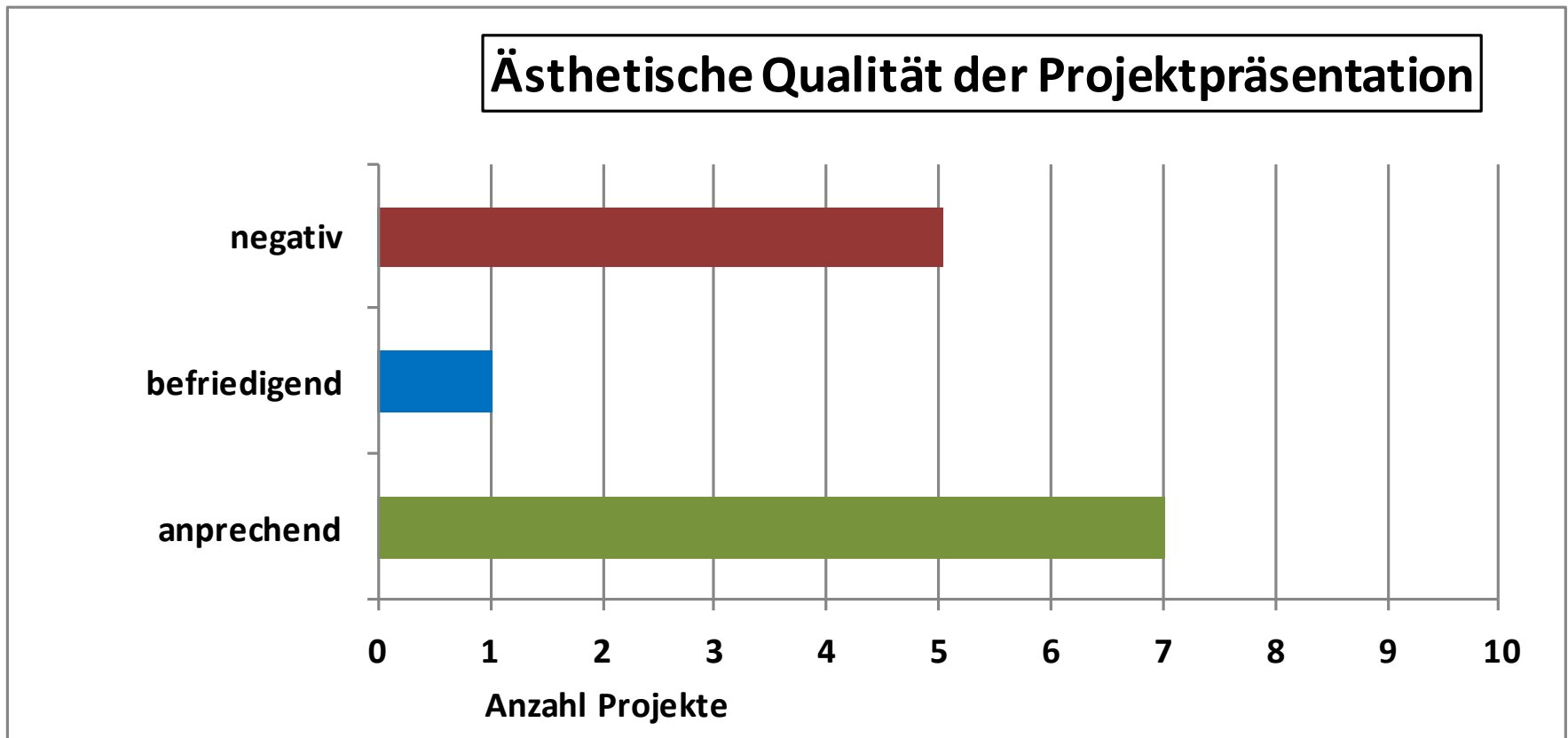
## Bedeutung der Pionierprojekte für den Park

### Beitrag zur Angebotsvielfalt









## Ergebnisse der Projektevaluation Pionierverfahren Tempelhofer Freiheit 2013

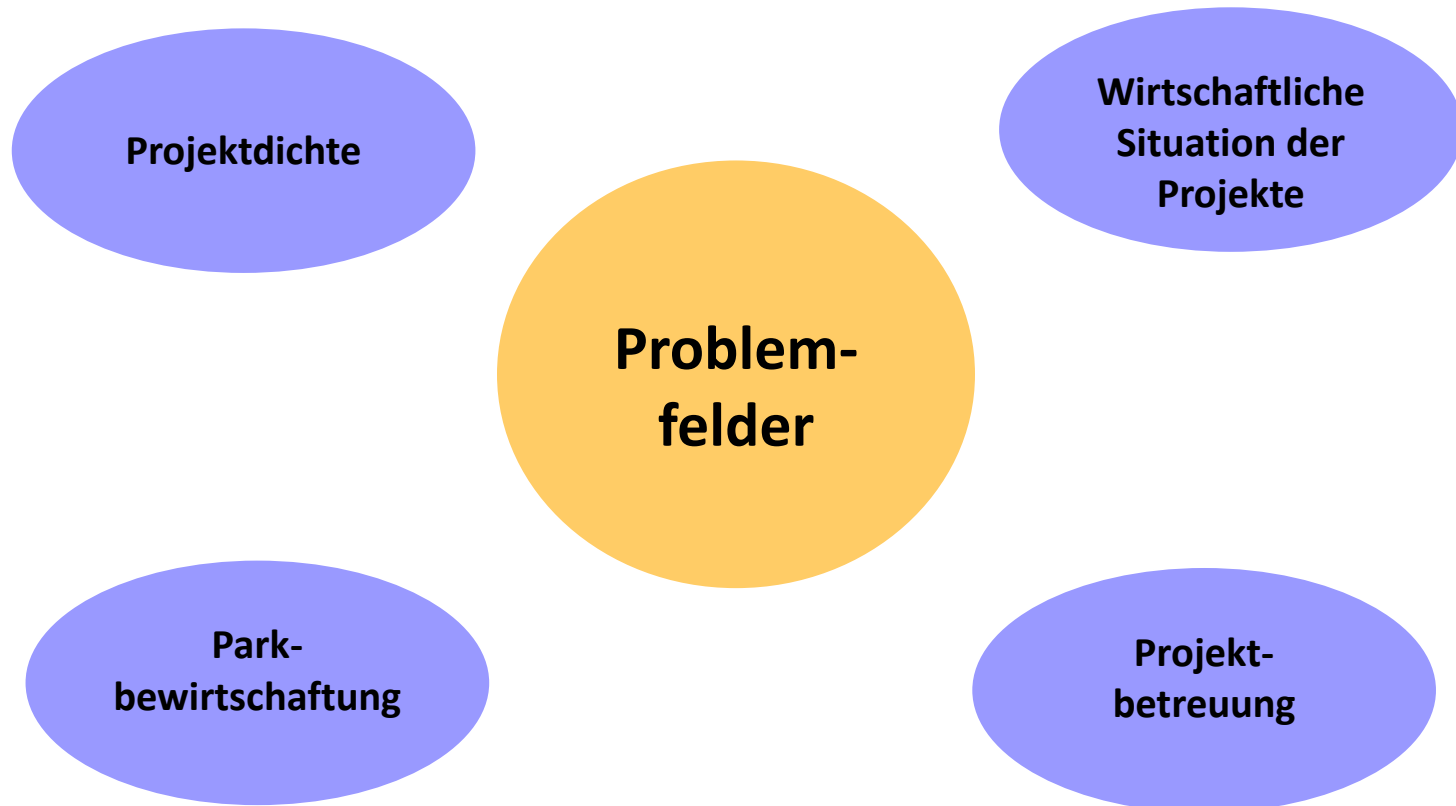
### Zielerreichung bzgl. der Erwartungen des Pionierverfahrens

#### Erreichte Ziele :

- **Nachhaltigkeitsziele**  
ökologisch, partnerschaftlich  
integrativ
- **Leitbilder**  
„Park und Garten“, „Wissen und  
Lernen“, „Sport, Gesundheit,  
Wellness“, „Integration der  
Quartiere“
- **Standortprofilierung**  
urban gardening
- **Angebots- (Verleiher, Minigolf) und  
Attraktivitätssteigerung** (urban  
gardening)

#### Nicht erreichte Ziele:

- **Nachhaltigkeitsziele**  
wirtschaftlich zukunftsorientiert
- **Leitbilder**  
„Dialog der Religionen“,  
„Zukunftstechnologien“
- **Zielsetzung**  
**Impulsgeber der Entwicklung**
- **Zielsetzung**  
**partizipative Parkentwicklung**
- **Zielsetzung**  
**Innovative Trägerstrukturen**



## Ergebnisse der Projektevaluation Pionierverfahren Tempelhofer Freiheit 2013

### Problemfelder aus Sicht der Pioniere

---

#### Projektdichte<sup>1</sup>

- ▶ unzureichende Besetzung der Leitbilder
- ▶ Keine Standortprofilierung
- ▶ Leitbilder werden für die Besucher nicht deutlich
- ▶ Unzureichende Wahrnehmung der Projekte durch die Besucher
- ▶ Keine Synergien zwischen den Projekten möglich
- ▶ Wirtschaftliche Nachteile der Projektträger

#### Parkbewirtschaftung

- ▶ Aufwendige, langwierige (Bau-) Genehmigungsverfahren
- ▶ Rigide, unflexible Gestaltungsauflagen
- ▶ Unzureichende Versorgung der Pionierfelder mit Strom und Wasser
- ▶ Einschränkungen Zukauf und Projektgastronomie
- ▶ Parköffnungszeiten in der Sommerperiode und Zugänglichkeit der Pionierfelder nach/vor den Schließzeiten

<sup>1</sup> urban gardening ausgenommen

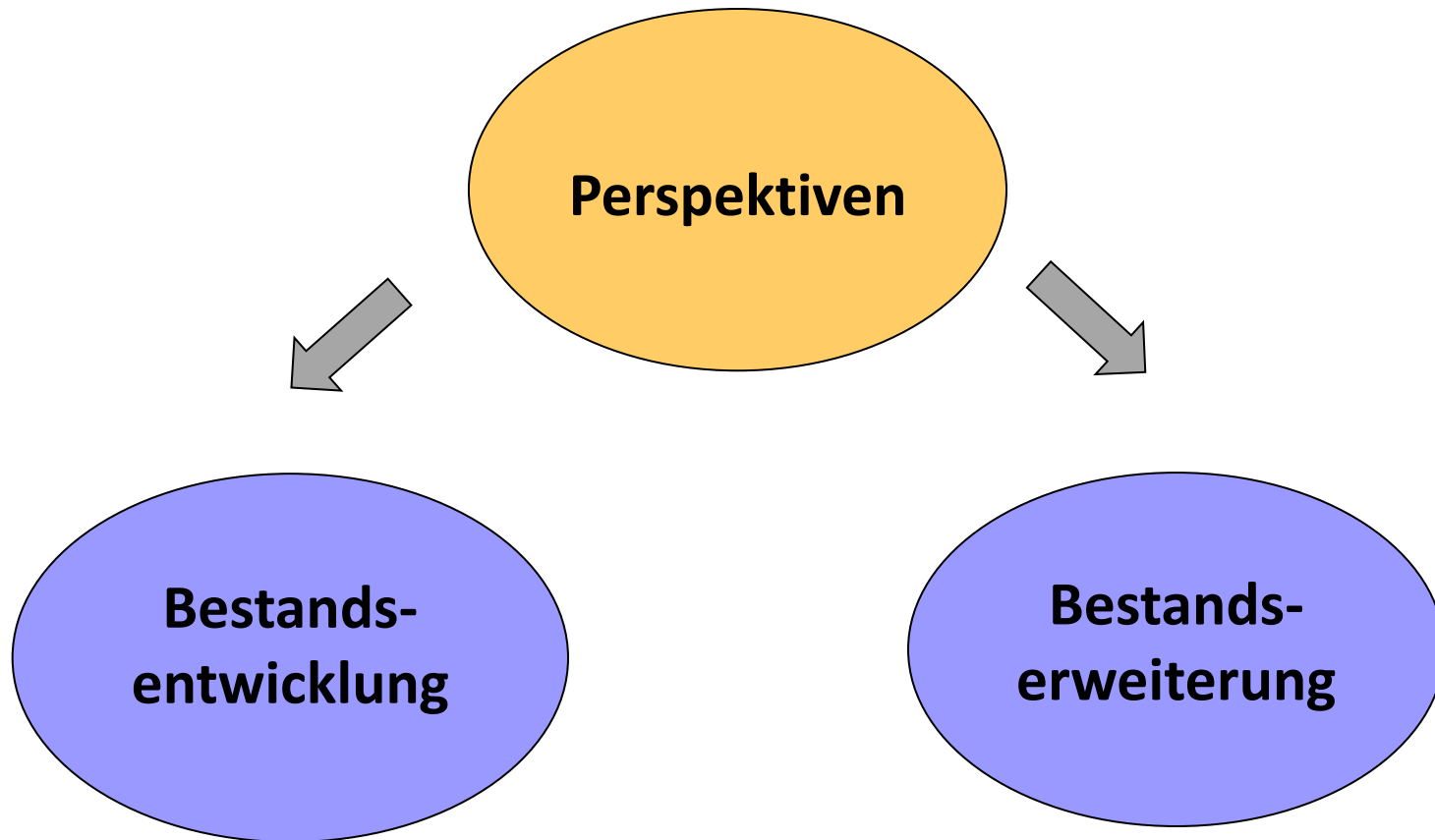
#### Wirtschaftliche Lage

- ▶ Probleme bei der Finanzierung des Projektstarts
- ▶ Risikoreiche Rentabilität der Investitionskosten wegen beschränkter Vertragslaufzeiten
- ▶ Unzureichende Refinanzierungsmöglichkeiten der laufenden Kosten aus dem Betrieb
- ▶ Zu hohe Pachtgebühren und laufende Versorgungskosten
- ▶ Eingeschränkte Möglichkeiten der Fördermittelakquisition wegen der unsicheren Entwicklungsperspektiven

#### Projektbetreuung

- ▶ Zu kurzfristige Vereinbarungen über die Vertragsverlängerungen
- ▶ Unzureichende Kommunikation zwischen den Trägern und Grün Berlin insbesondere bzgl. der Veranstaltungen und Events
- ▶ Unzureichende Öffentlichkeitsarbeit für die Standorte und Veranstaltungen der Pioniere
- ▶ Unzureichendes Hinweis- und Orientierungssystem auf dem Feld
- ▶ unzureichende Unterstützung der Träger bei der Fördermittelakquisition





## Bestandsentwicklung

- ▶ Intensivierung des Dialogs mit den Projekten und Unterstützung der Selbstorganisation, Einrichtung eines laufenden Informationssystems (Newsletter etc.)
- ▶ Intensivierung der Öffentlichkeitsarbeit für/über die Pionierprojekte
- ▶ Überprüfung der derzeitigen Auflagen und der administrativen Anforderungen an die Projekte
- ▶ Vergabe längerfristiger Nutzungsverträge
- ▶ Sicherung der projektnotwendigen Medienversorgungen an den Verlagerungsstandorten

## Bestandserweiterung

- ▶ Erarbeitung eines neuen Entwicklungs- und Betriebskonzepts für die Pionier- und Zwischennutzungen
- ▶ Beschränkung auf ausgewählte Projektcluster
- ▶ Qualifizierung der Projektcluster durch Ansiedlung weiterer Projekte
- ▶ Beteiligung der jeweiligen Cluster-Pionierprojekte an der Auswahl weiterer Projekte

## Vorschläge der Parkbesucher und Projektnutzer:

„mehr Pionierprojekte zum ausprobieren,  
mehr innovative Projekte, mit denen man etwas Neues kennenlernen kann...“

### Sport und Gesundheit

- Verleih von Sportgeräten (Rollerblades, Inliner, Tretroller, Drachen...)
- Sportkurse (Kiten u.a.)
- Beachvolleyballfelder
- Hochseilgarten, Kletterfelsen
- Trimm-Dich-Pfad
- Poolanlage zum Skaten, BMX-Bahn
- Open-Air Schlittschuhbahn

### Kunst und Kultur

- do it yourself festivals, open stage Konzerte
- Kunstprojekte, Projektausstellungen,
- Messe für Klein(st)darsteller
- Graffiti-Wand

### urban gardening

- weitere Gartenprojekte
- Gemeinschaftsrundbeete
- Gewächshäuser für die Öffentlichkeit
- „Garten der Sinne“

### Kinder

- Kinderspielplätze, Abenteuerspielplatz
- mehr Spielgeräte
- dauerhafter Kinderzirkus
- Ferienangebote (wie im Britzer Garten)
- Jugendclub
- Jugendverkehrsschule

### Sonstige Vorschläge

- Offene Werkstätten
- generationsübergreifende multikulturelle Begegnungsstätte
- Tierhaltung (Schafe, Ziegen, Hasen Kaninchen...)